



Die Kapazität des Gehirns

Sensorische Stimulation, Veränderung und Traumaheilung

Mit Prof. Dr. Ruth A. Lanius*, CAN



Die sensorischen Systeme des menschlichen Organismus tauchen im Verlauf der Entwicklung in Sequenzen auf. Das Vestibulär- und das Kontakt- bzw. Berührungs-System gehen dabei zuerst Online und stellen so den Boden für spätere sensorische, emotionale, kognitive und soziale Funktionen dar. Entwicklungsbezogene Zugänge bezüglich unserer Sinneswahrnehmungen als Tor zur Traumaheilung benötigen dieses Wissen als wichtige Basis.

Die Neuroplastizität ist die treibende Kraft der Veränderung.

Frühe traumatische Erfahrungen können die Integration dieser grundlegenden sensorischen Systeme stören. Dadurch entstehen etwa Schwierigkeiten mit der Regulation von Aktivierungen im Nervensystem, der Körperwahrnehmung, des emotionalen Ausgleichs und von zwischenmenschlichen Verbindungen. **Wenn es gelingt, die sensorischen Bahnen auf eine dem Entwicklungsstand angepasste Art und Weise zu erreichen, können die spezifischen Interventionen dazu beitragen, die neuronale Integration nachträglich zu ermöglichen.** Dadurch

werden einerseits die Möglichkeiten zur Selbstregulation gestärkt und letztlich wird die Wiederherstellung des Selbst nach erlebtem Trauma initiiert.

In dieser Abendveranstaltung verwebt die für ihr wissenschaftliches Wirken global immer bekannter werdende Kursleiterin die an ihrem Institut in London, Kanada, gemachte neurobiologische Forschung mit eindrucksvollen Fallbeispielen von traumatisierten Menschen, bei denen die fehlende Verbindung zwischen Gehirn und Körper aufgehoben

DATUM:

Samstag, 22. August 2026

KURSZEIT:

18:15 – 21:15 Uhr

KOSTEN:

CHF 150.–

ORT:

Zentrum für Innere Ökologie
Freischützgasse 1
8004 Zürich

SPRACHE:

Englisch mit Übersetzung
ins Deutsche

FORMAT:

Hybrider Abend – sowohl Live- als auch Online-Teilnahme ist möglich. Bitte den entsprechenden Wunsch bei der Anmeldung angeben.

KURSBEDINGUNGEN:

Die schriftliche Anmeldung mit hintenstehendem Talon ist verbindlich. Bei einem Rücktritt bis 21 Tage vor Kursbeginn werden Fr. 100.– an Bearbeitungsgebühren fällig. Bei Abmeldung weniger als 21 Tage vor Kursbeginn müssen die ganzen Kurskosten bezahlt werden. Dies gilt auch im Krankheitsfall. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

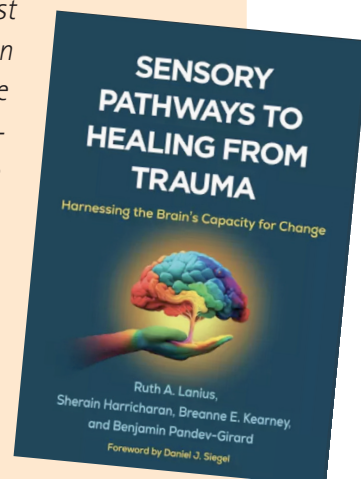
Zwischenmenschliche Sicherheit und ein tragendes Umfeld unterstützen unsere Hirnstrukturen.

werden konnte. Die Kapazitäten des Gehirns für eine positive Veränderung sind dabei phänomenal. **Ruth A. Lanius geht den Spuren in allen acht sensorischen Systemen nach, wenn sich eine Person unter stetiger Bedrohung befindet.** Sie zeigt auf, wie die sensorischen Pfade geweckt werden und dadurch das ganze Gehirn in eine Wandelphase geht. Die lebenslange Neuroplastizität wird dabei gut illustriert sichtbar als treibende Kraft. Das Wissen um diese stimulierbaren inneren Abläufe erhöht die Effektivität jeder Psycho- oder Traumatherapie.

 In dieser Abendveranstaltung in Zürich präsentiert die Professorin und Psychiaterin aus Ontario ihr exklusives neurobiologisches Wissen, das sie auch in ihrem neuesten Buch «Sensory Pathways to Healing from Trauma» illustrativ darlegt. **Sie live zu erleben am 20. Bildungsfestival in Weggis oder an diesem Spezialevent in unseren Kursräumen ist Augenöffnend und enorm Nährend.** Wer für den Abend aus Distanzgründen nicht anreisen kann, hat hier auch die Möglichkeit einer Online-Teilnahme.

*** Prof. Dr. Ruth Lanius, MD,** Professorin für Psychiatrie, ist Leiterin der Forschungsabteilung für Posttraumatische Belastungsstörungen (PTSD) an der University of Western Ontario. Sie gründete den Traumatic Stress Service und das Traumatic Stress Service Workplace Program, die sich auf die Behandlung und Erforschung der Posttraumatischen Belastungsstörung (PTBS) und damit zusammenhängender komorbider Störungen spezialisiert haben. Derzeit hat sie den Harris-Woodman-Lehrstuhl für Mind-Body Medicine an der Schulich School of Medicine & Dentistry der University of Western Ontario inne.

Das Buch «Sensory Pathways to Healing from Trauma» ist in englischer Sprache erschienen. Eine deutsche Übersetzung im Probst-Verlag ist in Bearbeitung. Sie ist ausserdem Mitautorin der Bücher „The Impact of Early Life Trauma on Health and Disease“, „The Hidden Epidemic und Healing the Traumatized Self“, „Consciousness, Neuroscience, Treatment“.



Anmeldetalon: Ich melde mich gemäss den vorne genannten Bedingungen an für die Abendveranstaltung «DIE KAPAZITÄT DES GEHIRNS» mit Prof. Dr. Ruth A. Lanius vom 22. August 2026:



Ich möchte live dabei sein.



Ich möchte Online teilnehmen.

Name..... Vorname.....

Strasse..... PLZ/Ort.....

Beruf..... Telefon.....

E-Mail.....

Ort/Datum..... Unterschrift.....

Anmeldung senden an: Zentrum für Innere Ökologie, Freischützgasse 1, 8004 Zürich
Tel. 044 218 80 80 • info@polarity.se • www.polarity.se